

Brandenburg an der Havel, den 18. Juli 2026

Verkehrsminister Robert Crumbach lässt „ADFC on Tour“ in Brandenburg starten

Mit der heutigen Eröffnung von „ADFC on Tour“ am Marienberg in Brandenburg an der Havel beginnt der sportliche Wettstreit des ADFC Brandenburg unter den Fahrradbegeisterten des Landes. Auf insgesamt 24 Tagesetappen entlang der Tour Brandenburg, dem mit 1.111 Kilometern längsten Radfernweg Deutschlands, bringt der Verein sechs Wochen lang Menschen zusammen, um gemeinsam auf das Fahrrad zu steigen und so für die Verkehrswende zu werben.

Der Verkehrsminister von Brandenburg Robert Crumbach eröffnete heute feierlich den Beginn der Sommeraktion „ADFC on Tour“ und fuhr die ersten Kilometer mit: „Brandenburg ist Fahrradland, überwiegend flach und mit herrlicher Natur gesegnet. Die Veranstaltung ADFC on Tour lädt dazu ein, gemeinsam auf dem Rad Kilometer zu sammeln und Kontakte zu knüpfen. Dieses verbindende Element der Tour ist mir wichtig, denn die Weiterentwicklung des Radverkehrs ist eine Gemeinschaftsaufgabe. Zusammen wollen wir mehr und sicheren Radverkehr – ganz so wie es das Leitziel der Radverkehrsstrategie 2030 des Landes Brandenburg beschreibt.“

Die Etappen verteilen sich in eine Nord- und eine Südroute. Eingeladen sind alle Fahrradbegeisterten, die am Wochenende auf langen oder kurzen, anspruchsvollen oder leichten Routen das Flächenland erleben möchten. Entscheidend ist die Frage: Welche Route bringt mehr Menschen aufs Fahrrad?

„Mit der ADFC on Tour wollen wir zeigen, wie viel Freude gemeinsames Radfahren macht und wie wichtig gute Bedingungen für den Radverkehr in Brandenburg sind“ sagt Renate Weisse, stellvertretende Vorsitzende des ADFC Brandenburg. Mit den zahlreichen Etappen vor allem im ländlichen Raum schafft der ADFC ein Format der Beteiligung für alle, bietet Raum zum Austausch über die Radinfrastruktur sowie Informations- und Serviceangebote. „Gute Bedingungen für den Radverkehr entstehen nicht am Schreibtisch, sondern im Austausch mit den Menschen vor Ort. Deshalb freuen wir uns auf Gespräche mit Bürgerinnen und Bürgern, Kommunal- und Landespolitikerinnen und -politikern sowie allen, die sich für eine fahrradfreundliche Zukunft Brandenburgs einsetzen,“ ergänzt Renate Weisse.

Begleitet werden die Touren von ausgebildeten ADFC-TourGuides. Entlang der Strecke sind Mitmachaktionen geplant. Dazu gehören Fahrradcodierungen (Bitte Eigentumsnachweis mitbringen.), Informationsangebote rund um Radverkehr und Verkehrssicherheit sowie Gespräche über die Zukunft nachhaltiger Mobilität in Brandenburg.

Den Abschluss der Aktion „ADFC on Tour“ bildet am 23. August 2026 eine gemeinsame Feier in Fürstenwalde/Spree. Die letzte Etappe führt die Nord- und die Südroute wieder zusammen. Auf dem Marktplatz wird nicht nur die erfolgreichere Route ausgezeichnet, sondern vor allem das gemeinsame Engagement für mehr Radverkehr in Brandenburg

gewürdigt. Die Eindrücke der Tour, die Berichte der Brandenburger*innen und die Erfahrungen der Radstrecke greifen die ADFC-Aktiven in kommenden Gesprächen mit Kommunal- und Landespolitik auf.

Weitere Informationen, Etappenpläne und Anmeldemöglichkeiten finden Interessierte unter www.adfc-on-tour.de. Unter dieser Web-Adresse ist auch ein Presse-Kit zu finden.

Etappenplan



Über den ADFC

Der ADFC Brandenburg ist der Landesverband des Allgemeinen Deutschen Fahrrad- Club in Brandenburg. Gemeinsam mit rund 4.000 Mitgliedern und 26 Orts- und Regionalgruppen setzt sich der Verband für sicheren, komfortablen und alltagstauglichen Radverkehr sowie eine nachhaltige Mobilitätswende ein. Der Verband engagiert sich für sichere Radwege und fahrradfreundliche Städte und Gemeinden, bildet die politische Interessenvertretung für Radfahrende und bietet gemeinschaftliche Radtouren und Aktionen im ganzen Land an.

Pressekontakt

ADFC Brandenburg e.V.

Renate Weisse, stellv. Landesvorsitzende

E-Mail: renate.weisse@brandenburg.adfc.de

Projektseite: <https://adfc-on-tour.de>